



Referenzobjekt Schenkstrasse 5

Eigentümer setzen auf Fernwärme

Fernwärme ist in der Stadt Bern sehr beliebt. Sie entsteht aus der Verbrennung von Kehricht und der Abwärme aus der Stromproduktion mit Holz und Erdgas.

Mit der Nutzung von Fernwärme unterstützen die Eigentümer der Liegenschaft Schenkstrasse 5 in Holligen die Energiestrategie der Stadt Bern – Fernwärme wird künftig eine tragende Rolle in der nachhaltigen Wärmeversorgung einnehmen.





«Wir sind überzeugt, dass Fernwärme für diese Liegenschaft sehr geeignet ist»

Christoph Meyer, ManagImmos, Ittigen

Warum haben Sie sich für Fernwärme entschieden?

Es gab verschiedene Gründe, wieso wir uns für Fernwärme entschieden haben. Nebst ökologischen Überlegungen haben die sichere Lieferung, die einfache Handhabung und die tiefen Wartungskosten den Ausschlag gegeben. Allerdings sind wir technisch und preislich von einem Betreiber abhängig.

Wie ist die Installation Ihrer Fernwärmanlage verlaufen?

Genauso problemlos wie der Einbau einer Öl- oder Gasheizung. Und trotzdem mussten wir uns einigen Herausforderungen stellen, als wir Durchleitungen in den Keller und in die Waschküche machen lassen mussten. Auch die Inbetriebnahme war anspruchsvoll.

Welche Voraussetzungen mussten Sie erfüllen, um die Liegenschaft ans Fernwärmenetz anzuschliessen?

Wir mussten bei Energie Wasser Bern zuerst abklären, ob Fernwärme bei uns überhaupt möglich ist.

Was musste beim Einbau einer Fernwärmanlage an der Schenkstrasse beachtet werden?

Am schnellsten geht die Umstellung auf Fernwärme, wenn bereits eine Leitung zum Fernwärmenetz vorhanden ist. Wenn zuerst eine Leitung gebaut werden muss, dauert es viel länger, als wenn die bisherige Heizung ersetzt wird.

Wie nutzen Sie den ehemaligen Tankraum?

Da es sich um einen aussen liegenden erdverlegten Tankraum handelt, kann dieser Raum nicht zusätzlich genutzt werden. Die Stilllegung war allerdings sehr einfach und viel günstiger als eine Tanksanierung. Es ist aber in der Regel ein wichtiges Kriterium – innen liegende Tankräume können sehr gut weiterverwendet werden, z.B. als Trockenräume.

Künftig brauchen Sie keinen Kaminfeger, keine Feuerungskontrolle, keinen Brennerservice und keine Tankrevision mehr – was bedeutet das für Sie?

Vor allem die Zeitersparnis werde ich sehr schätzen. Ich muss zukünftig auch kein Heizöl mehr bestellen und kann die Nebenkosten einfacher abrechnen.



Umstellung auf Fernwärme: An der Schenkstrasse 5 wird jetzt mit nachhaltiger Wärme geheizt.

Wir schätzen die Nutzungsdauer einer Fernwärmeeinrichtung auf mindestens 30 Jahre – war dies für Sie ein Argument?

Wenn es wirklich so ist, dann ist das natürlich toll, denn eine Ölheizung hat eine Lebenserwartung von nur 15 bis 18 Jahren. Bin gespannt, ob das so sein wird.

Welchen Beitrag leisten Sie sonst noch an die Umwelt?

Zusammen mit unseren Hauswarten suchen wir stetig ökonomische und ökologische Massnahmen, mit denen wir unsere verwalteten Liegenschaften wärmetechnisch sanieren können. Damit die Wärme effizienter genutzt werden kann, sanieren wir ebenfalls die Gebäudehülle und bauen Solaranlagen für die Warmwassererzeugung ein.

Würden Sie Fernwärme weiterempfehlen?

Ja, jederzeit, denn Fernwärme ist eine gute Sache und hat viele Vorteile.

Informationen zur Fernwärme finden Sie unter ewb.ch/fernwaerme

Standort

Schenkstrasse 5, 3008 Bern

Lieferart: Niedertemperatur – Fernwärme

Jahresverbrauch: 80'000 kWh

Leistung: 40 kW

Die Liegenschaft Schenkstrasse 5 befindet sich an ruhiger Lage in Holligen. Das Quartier aus den Vierzigerjahren besteht aus rund 50 zum Teil zusammengebauten Mehrfamilienhäusern. Ursprünglich wurden alle Liegenschaften mit einer Ölheizung ausgestattet. Als diese in der Schenkstrasse 5 ersetzt werden musste, haben die Vorteile für den Anschluss an das Fernwärmenetz überwogen.

Energie Wasser Bern
Monbijoustrasse 11
Postfach, 3001 Bern

ewb.ch
info@ewb.ch
Tel. 031 321 31 11

